

BEDIENUNGSANLEITUNG

OPERATING INSTRUCTIONS

MCS-D 38xx

Einbausprechstelle
Built-in microphone unit

1. Einführung 4
2. Sicherheitsinformationen 4
3. Installation 5
4. Bedienelemente 8
5. Anschlüsse 9
6. Inbetriebnahme 10
6.1 Bedienen der Delegiertensprechstellen 10
6.2 Bedienen der Präsidentensprechstellen 11
6.3 Kopfhörerlautstärke einstellen (MCS-D 3873/3871) 11
6.4 Kanal oder Sprache einstellen (MCS-D 3873/3871) 11
6.5 Anzeige von Nachrichten (MCS-D 3873/3871) 12
6.6 Abstimmungen (MCS-D 3873/3871) 12
6.7 Verwendung des Kartenlesers 12
7. Service 12
8. Versionen 12
9. Technische Daten 12
Konformitätserklärung 26

Sie haben sich für die Einbausprechstelle MCS-D 38xx entschieden. Wir danken für Ihr Vertrauen. Nehmen Sie sich bitte einige Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch.

1. Einführung

Die Einbausprechstellen MCS-D 38xx zeichnen sich durch ihr versenkbares Design aus. Die Stromversorgung der Sprechstellenelektronik erfolgt über das Buskabel. Als Teil des Konferenzsystems MCS-D 200 kann die Sprechstelle an jeder beliebigen Stelle des Busnetzwerkes eingesetzt werden.
Die Revoluto-Aufnahmetechnik mit integrierten Mikrofonkapseln hat eine so genannte Korridorcharakteristik, die dem Sprecher einen weiten Raum mit guter Sprachqualität garantiert. Innerhalb dieser Sprechzone kann sich der Sprecher frei bewegen, d.h. aufstehen, sich hinsetzen, den Kopf drehen, neigen oder heben und sich auf die Sprechstelle zu und von ihr weg bewegen.

2. Sicherheitsinformationen

Allgemein
- LESEN Sie die Bedienungsanleitung.
- BEWAHREN Sie diese Bedienungsanleitung auf.
- BEFOLGEN Sie die aufgeführten Bedienungs- und Sicherheitshinweise.

Haftungsausschluss
- Die Firma beyerdynamic GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für Schäden am Produkt oder Verletzungen von Personen aufgrund unachtsamer, unsachgemäßer, falscher oder nicht dem vom Hersteller angegebenen Zweck entsprechender Verwendung des Produkts.

Standort
- Wenn Sie das Gerät transportieren, achten Sie darauf, dass es ausreichend gesichert ist und niemand durch ein eventuelles Herunterfallen oder Stoßen am Gerät verletzt werden kann.

Brandschutz
- Stellen Sie niemals offene Brandquellen (z.B. Kerzen) auf das Gerät.
- Werfen Sie keine Gegenstände wie z.B. Büroklammern in das Gerät. Sie könnten einen Kurzschluss verursachen.

Feuchtigkeit / Wärmequellen
- Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder hoher Feuchtigkeit aus. Installieren Sie es daher nicht in unmittelbarer Nähe von Swimming Pools, Duschanlagen, feuchten Kellerräumen oder sonstigen Bereichen mit außergewöhnlich hoher Luftfeuchtigkeit.
- Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Gegenstände (z.B. Vasen oder Trinkgläser) auf oder in der Nähe des Gerätes. Flüssigkeiten in den Geräten können einen Kurzschluss verursachen.
- Installieren und betreiben Sie das Gerät auch niemals in unmittelbarer Nähe von Heizkörpern, Beleuchtungsanlagen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten.

Reinigung
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem leicht feuchtem oder trockenem Tuch. Verwenden Sie niemals Lösungsmittel, da diese die Oberfläche beschädigen.
- Achten Sie beim Reinigen des Tisches darauf, dass keine Feuchtigkeit oder Gegenstände wie z.B. Büroklammern oder Brotkrümel in das Gerät eindringen.

Fehlerbeseitigung / Reparatur
- Öffnen Sie nicht eigenmächtig das Gerät. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden.
- Überlassen Sie alle Servicearbeiten nur autorisiertem Fachpersonal.

Lautstärke

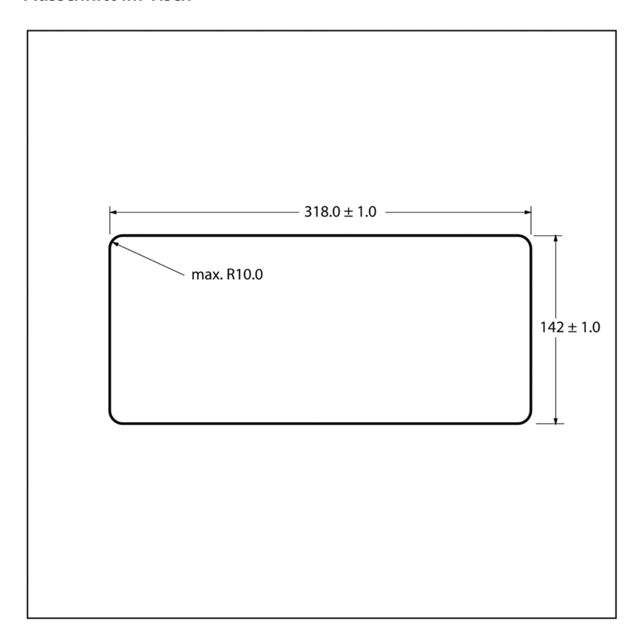
- Verwenden Sie einen Ohr- oder Kopfhörer mit der Sprechstelle, stellen Sie die Lautstärke nicht zu hoch ein. Zu hohe Lautstärken von Ohr- und Kopfhörern können Ihr Gehör dauerhaft schädigen.

3. Installation

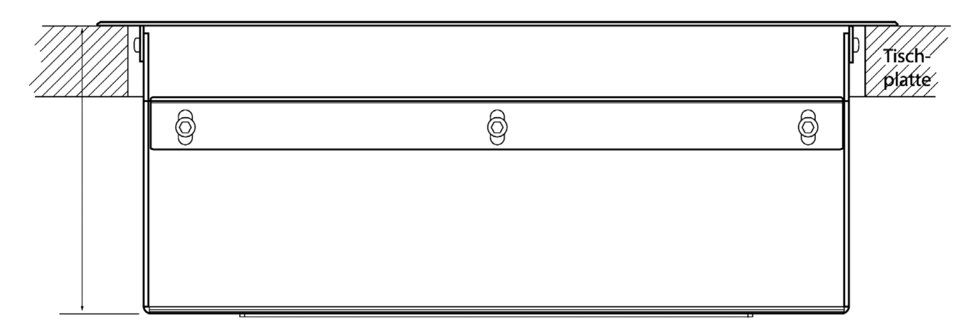
Die Einbausprechstellen MCS-D 38xx dienen zur Installation in einen Tisch. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Sehen Sie einen entsprechenden Ausschnitt in der Tischplatte vor. Beachten Sie, dass der optimale Besprechungsabstand bei ca. 60 cm liegt.
- Setzen Sie die Sprechstelle in den Ausschnitt ein.
- Befestigen Sie die mitgelieferten Winkel von unten mit den zugehörigen Schrauben rechts und links an der Sprechstelle. Für eine optimale Befestigung sollte die Stärke der Tischplatte 25 bis 35 mm betragen.
- Achten Sie darauf, dass der obere Teil des Winkels an der Tischplatte fest anliegt.

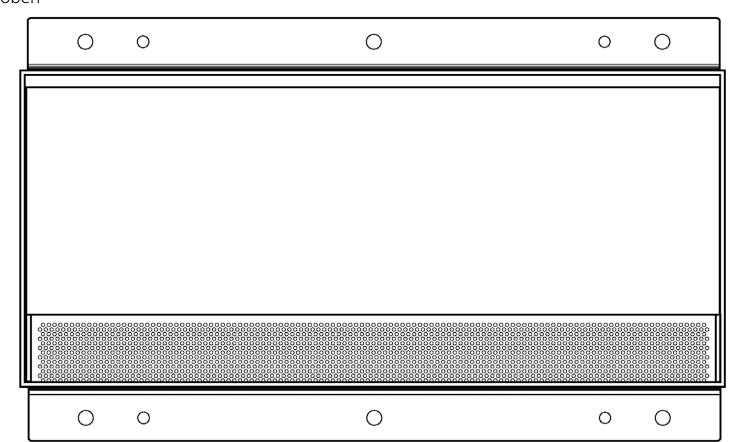
Ausschnitt im Tisch



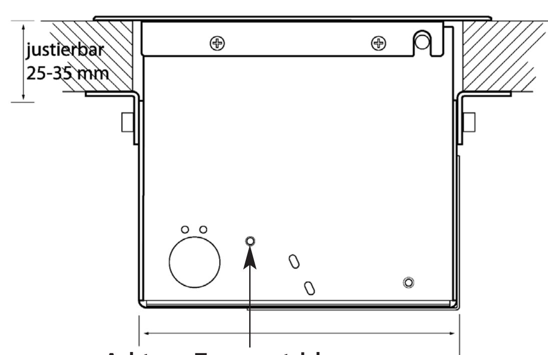
Geschlossene Einbausprechstelle



Ansicht von oben



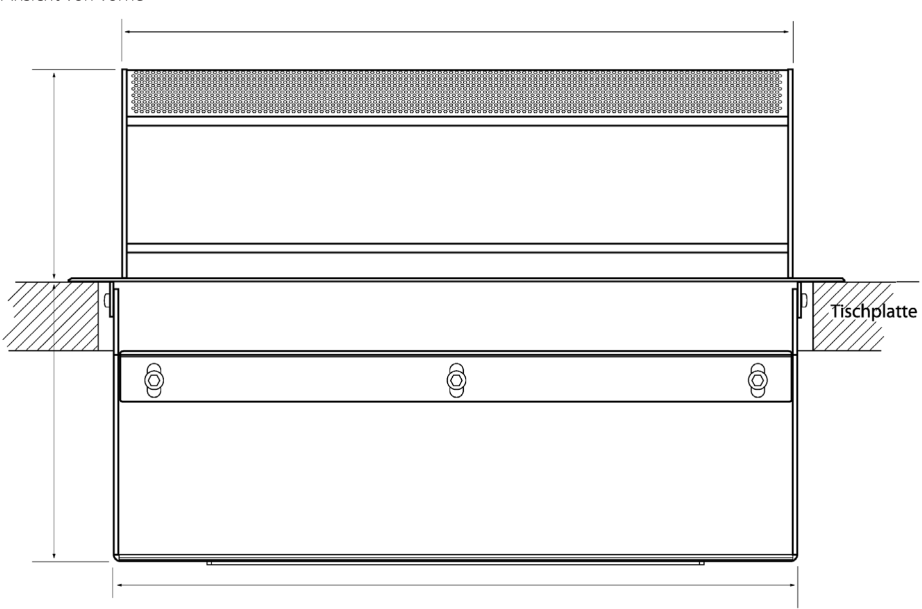
Ansicht von der Seite



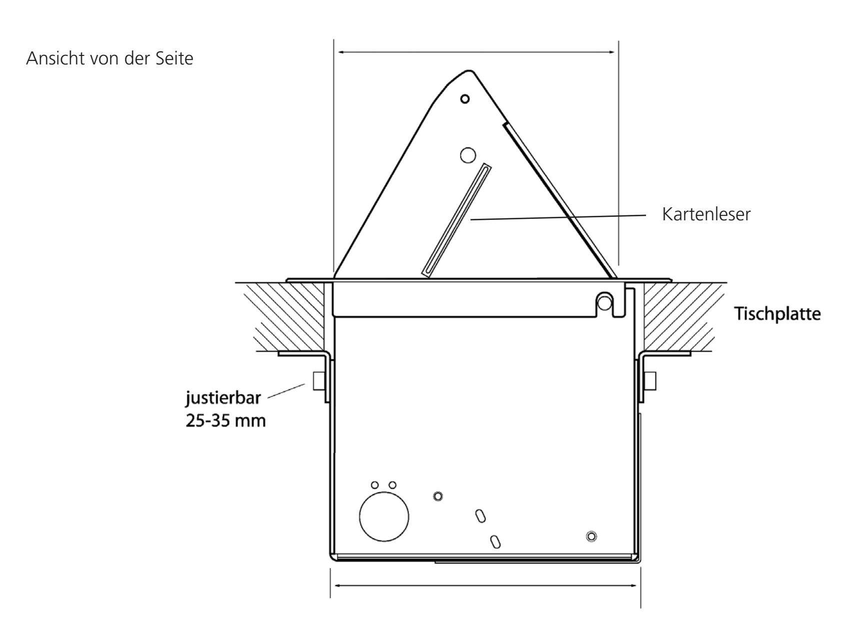
Achtung Transportsicherung:
Bitte entfernen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die gekennzeichnete Transportsicherungsschraube.

Geöffnete Einbausprechstelle

Ansicht von vorne

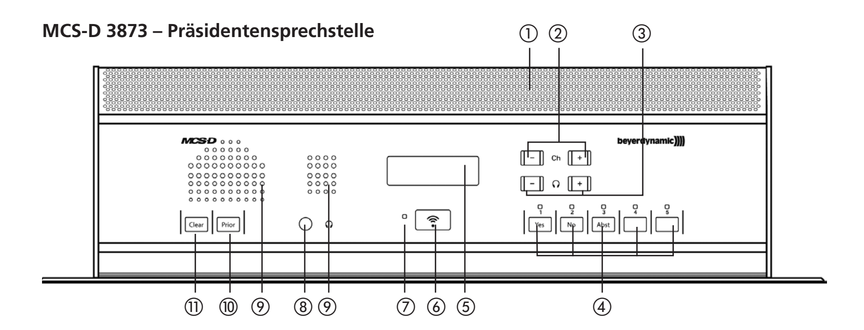


Ansicht von der Seite

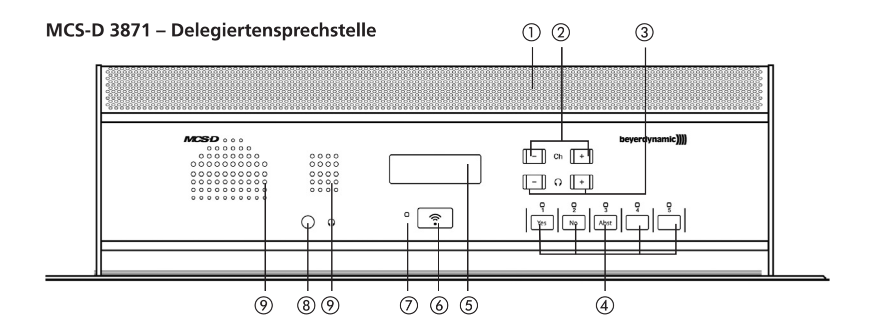


4. Bedienelemente

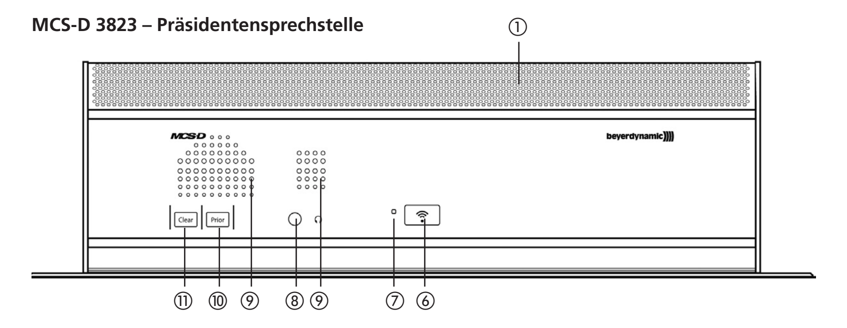
MCS-D 3873 – Präsidentensprechstelle



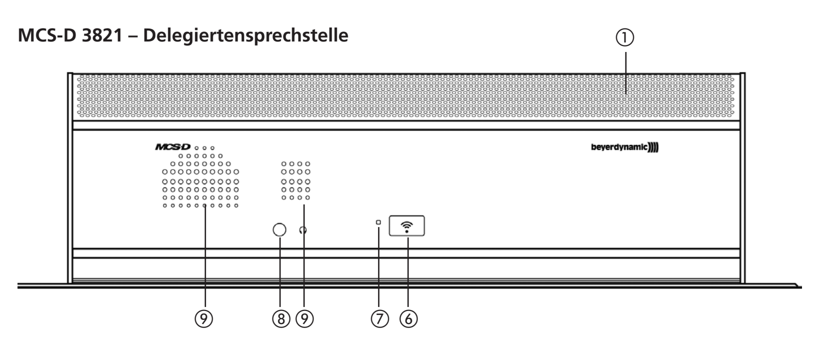
MCS-D 3871 – Delegiertensprechstelle



MCS-D 3823 – Präsidentensprechstelle

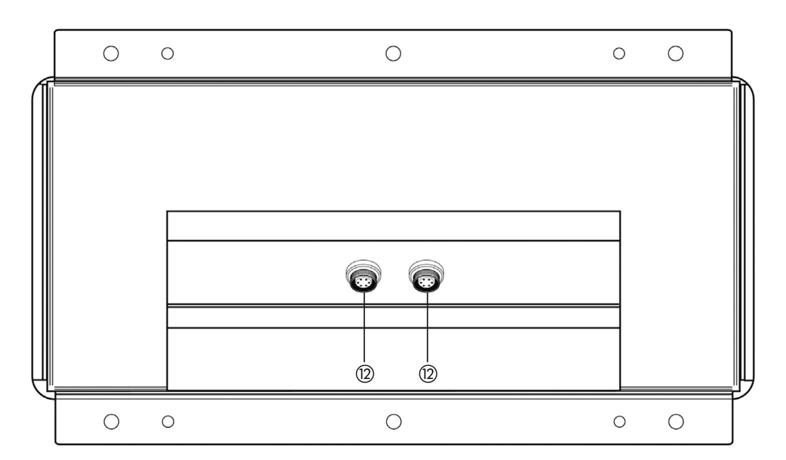


MCS-D 3821 – Delegiertensprechstelle



deutsch

MCS-D 38xx – Unterseite



① Mikrofon mit Revoluto-Technologie
② Navigatortasten zum Einstellen des gewünschten Kanals
③ Navigatortasten zum Einstellen der Kopfhörerlautstärke
④ Abstimmungstasten. Taste 1 bis 3 für parlamentarische Abstimmungen. Taste 1 bis 5 für Multiple Choice.
⑤ LC-Display
⑥ Mikrofontaste mit LED. Zum Einschalten des Mikrofons.
⑦ LED-Anzeige
⑧ Kopfhöreranschluss, 3,5 mm Klinke
⑨ Lautsprecher. Der OR-Konferenzton wird von den Lautsprechern übertragen. Die Lautsprecher einer Sprechstelle werden automatisch abgeschaltet, sobald das Mikrofon aktiviert wird. Die Einstellung der Lautstärke erfolgt über die Steuerzentrale.
⑩ Prior-Taste zum vorübergehenden Stummschalten aller aktivierten Delegiertenmikrofone und Einschalten des eigenen Mikrofons.
⑪ Clear-Taste zum Löschen aller aktivierten Delegiertenmikrofone.
⑫ Zwei Push-Pull-Buchsen zum Anschluss der ersten Sprechstelle an die Steuerzentrale MCS-D 200 sowie der Sprechstellen untereinander (Einkabelsystem).

5. Anschlüsse

Anschluss Sprechstellen / Steuerzentrale
Der Anschluss der Sprechstellen an die Steuerzentrale MCS-D 200 und untereinander erfolgt im Einkabelsystem.
An eine Steuerzentrale MCS-D 200 können Sie maximal 15 Sprechstellen anschließen. Verfügt die Steuerzentrale MCS-D 200 über ein zweites integriertes Netzteil, können Sie maximal 30 Sprechstellen anschließen. An ein externes Netzgerät CA 4146 können Sie bis zu 45 Sprechstellen anschließen.

- Verbinden Sie eine der beiden Push-Pull-Buchsen der ersten Sprechstelle mit der Steuerzentrale MCS-D 200. Verbinden Sie die andere Push-Pull-Buchse der ersten Sprechstelle mit einer Push-Pull-Buchse der zweiten Sprechstelle. Verbinden Sie die andere Push-Pull-Buchse der zweiten Sprechstelle mit einer Push-Pull-Buchse der dritten Sprechstelle. Wiederholen Sie diese Schritte bis Sie alle Sprechstellen miteinander über die Push-Pull-Buchsen verbunden haben.

6. Inbetriebnahme

Bitte lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung MCS-D 200. Hier finden Sie auch zahlreiche Aufbaubeispiele für das System MCS-D 200.

- Zum Öffnen einer geschlossenen Einbausprechstelle drücken Sie auf das Symbol oben auf der Klappe.
- Soll die Einbausprechstelle wieder in der Tischplatte versenkt werden, drücken Sie die Sprechstelle nach vorne unten, bis Klappe und Tisch eine Ebene bilden. **Achtung:** Drücken Sie nicht auf das Mikrofongitter ①!
- Beim Einklappen der Sprechstelle werden Mikrofon und Lautsprecher automatisch abgeschaltet.
  Request-Mode/Auto-Mode: Wortmeldung wird beim Einklappen der Sprechstelle gelöscht.
  FiFo-Mode: Beim Einklappen der Sprechstelle wird das Mikrofon ausgeschaltet und der nächste Teilnehmer ist an der Reihe.
- Ein Sprechabstand von ca. 60 cm bei mittlerer Sprechlautstärke ist ausreichend nah.

6.1 Bedienen der Delegiertensprechstellen

Zum Einschalten oder Anmelden drücken Sie einmal die Mikrofontaste ⑥.
Zum Ausschalten oder um eine Anmeldung zurückzunehmen, drücken Sie nochmals die Mikrofontaste ⑥.

- Bei eingeschaltetem Mikrofon leuchtet die LED ⑦ neben der Mikrofontaste.
- Bei einer Anmeldung blinkt die LED ⑦ neben der Mikrofontaste. Die Anmeldung wird registriert und das Mikrofon wird über die iCNS Software eingeschaltet.
- Über die Steuerzentrale MCS-D 200 oder die Software iCNS kann die Anzahl der offenen Mikrofone begrenzt werden.
- Wurde das eingestellte Limit erreicht, blinkt die LED ⑦ neben der Mikrofontaste nur kurz auf. Der Delegierte muss sich erneut anmelden.

Je nach eingestellter Betriebsart zeigt die LED ⑦ folgendes an:

Freies Einschalten (Free Mode)
- Direkte Einschaltung der Mikrofone durch Berühren der Mikrofontaste ⑥, wenn das Limit noch nicht erreicht wurde. Die LED ⑦ neben der Mikrofontaste leuchtet.
- Wurde das Limit erreicht, blinkt die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ nur kurz auf. Der Delegierte muss sich erneut anmelden.

Anmelden (Request Mode)
- Delegierte melden sich durch Berühren der Mikrofontaste ⑥ an. Die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ blinkt. Die Anmeldung wird registriert und die Sprechstelle wird über die Software iCNS eingeschaltet. Eine Anmeldung kann durch erneutes Berühren der Mikrofontaste ⑥ zurückgenommen werden.
- Wurde das Limit erreicht, blinkt die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ nur kurz auf. Der Delegierte muss sich erneut anmelden.

Automatik (Auto Mode)
- Die Delegierten können ihr Mikrofon in Reihenfolge einschalten bzw. sich anmelden. Ein Delegierter kann sein Mikrofon durch Berühren der Mikrofontaste ⑥ direkt einschalten, wenn das Limit noch nicht erreicht worden ist. Die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ leuchtet.
- Wurde das Limit für freie Einschaltungen erreicht, wird die Anmeldung in der Steuerzentrale MCS-D 200 registriert. Die Sprechstelle wird dann automatisch eingeschaltet, sobald ein Sprecher sein Mikrofon ausschaltet. Die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ blinkt. Eine Anmeldung kann durch erneutes Berühren der Mikrofontaste ⑥ zurückgenommen werden.
- Wurde das Limit für Anmeldungen erreicht, blinkt die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ nur kurz auf. Der Delegierte muss sich erneut anmelden.

FiFo (First In - First Out Mode)
- Die Delegierten sprechen in Reihenfolge. Ein Delegierter kann sein Mikrofon jederzeit durch Berühren der Mikrofontaste ⑥ einschalten. Die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ leuchtet.
- Wurde das Limit erreicht, wird das Mikrofon des am längsten sprechenden Redners automatisch ausgeschaltet (first in - first out). Die LED ⑦ neben der Mikrofontaste ⑥ an der Sprechstelle des neuen Redners leuchtet.

6.2 Bedienen der Präsidentensprechstelle (MCS-D 3873 / 3823)

Der Präsident kann seine Sprechstelle über die Mikrofontaste jederzeit unabhängig von einem eingestellten Limit einschalten. Zur aktiven Leitung einer Sitzung verfügt die Präsidentensprechstelle über zwei zusätzliche Taster: „Prior“ und „Clear“.

Prior-Taste (Vorrang)
Die Prior-Taste ⑩ hat nur bei den Sprechstellen eine Funktion, die über die Steuerzentrale MCS-D 200 zur Präsidentensprechstelle programmiert wurden.

Halten Sie die Prior-Taste ⑩ für eine kurze Unterbrechung oder Durchsage berührt. War die Präsidentensprechstelle ausgeschaltet, so wird sie durch Berühren der Prior-Taste ⑩ eingeschaltet. Alle anderen eingeschalteten Mikrofone bleiben bei blinkender LED ausgeschaltet, bis Sie die Prior-Taste ⑩ wieder loslassen.

Präsidenten einer höheren Ebene können alle Mikrofone der Delegiertensprechstellen und die Mikrofone aller Präsidentensprechstellen der unteren Ebene mit der Prior-Taste ⑩ vorübergehend ausschalten.

Clear-Taste (Löschen)
Die Clear-Taste ⑪ hat nur bei den Sprechstellen eine Funktion, die über die Steuerzentrale MCS-D 200 zur Präsidentensprechstelle programmiert wurden.
- Clear-Taste ⑪ kurz berühren (< 1s):
  Die Mikrofone aller Sprecher werden gleichzeitig ausgeschaltet.
  Anmeldungen werden nicht gelöscht.

- Clear-Taste ⑪ berührt halten (> 1s):
  Die Mikrofone aller Sprecher werden gleichzeitig ausgeschaltet.
  Anmeldungen werden gelöscht.
  Dies gilt für alle Betriebsarten.

6.3 Kopfhörerlautstärke einstellen

Die Lautstärke eines angeschlossenen Kopfhörers ⑧ können Sie über die +/- Taste ③ einstellen. Der Wert (0 - 63) wird auf dem Display angezeigt.
Die Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Systems gespeichert.

6.4 Kanal oder Sprache einstellen (MCS-D 3873/3871)

Mit der +/- Taste ② wählen Sie einen verfügbaren Sprachenkanal, den Originalkanal (OR) oder einen anderen verfügbaren Informations-, Ton- oder Musikkanal, der über den angeschlossenen Kopfhörer übertragen wird.
Die Sprachenkanäle sind entsprechend der internationalen MARC-Sprachencodes codiert.
Kanäle werden über die Steuerzentrale MCS-D 200 oder mit der Software iCNS erzeugt.
Die Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Systems gespeichert.

6.5 Anzeige von Nachrichten (MCS-D 3873/3871)

Wird über die Software iCNS eine Nachricht versendet, wird diese im Display ⑤ angezeigt. In der zweiten Zeile erscheint im Display ⑤ die Meldung „Press Yes". Das bedeutet, dass Sie die „Yes"-Taste der drei Abstimmungstasten ④ berühren müssen, um die Nachricht zu löschen.
Läuft gerade eine Abstimmung, wird durch das erste Berühren der „Yes"-Taste die Nachricht gelöscht, durch ein zweites Berühren der „Yes"-Taste erfolgt die Abstimmung mit „Ja".
Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für die Software iCNS.

6.6 Abstimmungen (MCS-D 3873/3871)

Über die Abstimmungstasten ④ kann an in der Konferenz an Abstimmungen teilgenommen werden, wenn der Sprechstelle eine Berechtigung zugeteilt wurde. Berechtigungen werden über die Software iCNS zugeteilt bzw. ausgeschlossen.

Yes = Ja
No = Nein
Abst = Enthaltung

Das Abstimmergebnis kann im Display ⑤ angezeigt werden.
Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für die Software iCNS.

6.7 Verwendung des Kartenlesers

Der Kartenleser dient zur Authentifizierung, d.h. ist die Funktion für die Verwendung des Kartenlesers über die iCNS Software (siehe entsprechende Bedienungsanleitung) aktiviert, kann der Teilnehmer nur dann in seine Sprechstelle sprechen, wenn die entsprechende Karte im Kartenleser eingesteckt ist. Achten Sie darauf, dass die Kontaktfläche der Karte dabei nach hinten zeigt.

7. Service

Im Servicefall wenden Sie sich bitte an autorisiertes Fachpersonal. Öffnen Sie die Sprechstelle auf keinen Fall selbst, Sie könnten sonst alle Garantieansprüche verlieren.

8. Versionen

MCS-D 3821	Delegiertensprechstelle, Mikrofontaste, Kopfhöreranschluss	Best.-Nr. 721.352
MCS-D 3823	Präsidentensprechstelle, Mikrofon-, Clear-, Prior-Taste, Kopfhöreranschluss	Best.-Nr. 721.409
MCS-D 3871	Delegiertensprechstelle, Mikrofontaste, Abstimmungstasten, Display, Kopfhöreranschluss mit Lautstärkeregulierung, Kanalwahltasten	Best.-Nr. 721.433
MCS-D 3873	Präsidentensprechstelle, Mikrofon-, Clear-, Prior-Taste, Kopfhöreranschluss mit Lautstärkeregulierung, Kanalwahltasten	Best.-Nr. 721.441

9. Technische Daten

Frequenzgang

Kopfhörer	130 Hz bis 17.000 Hz
Lautsprecher	300 Hz bis 12.000 Hz
Mikrofon	130 Hz bis 15.000 Hz
Mikrofon	Line-Array

Merkmal	Wert
Aufnahme-Charakteristik	Korridor
Stromaufnahme	
MCS-D 3821/3823	67 mA (Mikrofon ein)
MCS-D 3871/3873	80 mA (Mikrofon ein)
Klirrfaktor	< 0,1%
Kopfhöreranschluss	3,5 mm Mono-Klinkenbuchse
Mindestimpedanz Kopfhörer	8 Ω
Systemanschluss	2 x Push-Pull
Temperaturbereich	0 °C bis +40 °C
Abmessungen ohne Rahmen (L x H x T)	313 x 128 x 187 mm
Gewicht	4,5 kg

EC-DECLARATION OF CONFORMITY

Application of Council Directive:
2004/108/EC
Electromagnetic Compatibility

2006/95/EC
Low Voltage Directive

Standards to which Conformity is declared:

EN 61 000-6-1	Immunity
EN 61 000-6-3	Emission
EN 60 065	Safety

Manufacturer's Name: beyerdynamic GmbH & Co. KG

Manufacturer's Address: Theresienstrasse 8, 74072 Heilbronn, Germany

Type of Equipment: Conference & Discussion System

Model Numbers: **MCS-D 3821, MCS-D 3823, MCS-D 3841, MCS-D 3843, MCS-D 3871, MCS-D 3873**

I, the undersigned, as an employee of beyerdynamic, hereby declare that the equipment specified conforms to the above Directive and Standards.

Manufacturer's signature: Ulrich Roth

Full Name: Ulrich Roth

Date: 1st March 2010

Position: Director of R&D

beyerdynamic

beyerdynamic GmbH & Co. KG
Theresienstr. 8 | 74072 Heilbronn – Germany
Tel. +49 (0) 7131 / 617 - 0 | Fax +49 (0) 7131 / 617 - 199
info@beyerdynamic.de | www.beyerdynamic.com

Weitere Vertriebspartner weltweit finden Sie unter www.beyerdynamic.com
For further distributors worldwide, please go to www.beyerdynamic.com

